

Presseinformation

19. Februar 2020

Wo der Frühling zeitig kommt – Auf Jersey hat's die Natur eilig – Kanalinsel profitiert vom Golfstrom – Ideal für eine Inselauszeit

Mettmann – Sicherlich, irgendwo ist immer Frühling. Allerdings muss man mitunter weit reisen, um sich nach kalten Wintertagen an den ersten Blüten zu erfreuen. Als ebenso lohnende wie naheliegende Alternative hat sich eine kleine Insel im Golf von St. Malo vor der Westküste der Normandie einen Namen gemacht.

Während die Landschaft hierzulande im März zumeist noch ziemlich unwirtlich daherkommt, zeigt sich Jersey (www.jersey.com) bereits von seiner bunten Seite. Dank des Golfstroms und des hieraus resultierenden milden Klimas grünt und blüht es hier schon sehr zeitig im Jahr.

Und geerntet werden kann auch schon. Bereits Ende März kommen die „Jersey Royals“ auf den Tisch. Die kleinen Frühkartoffeln werden traditionell in der Schale in Salzwasser gekocht und anschließend mit frischer Jersey-Butter serviert.

Damit sind dann schon zwei der Big Four von Jersey genannt. Neben den königlichen Erdäpfeln und den weltbekannten Jersey-Kühen (respektive den entsprechenden Milchprodukten) zählt noch exklusives Meeresgetier zu diesem erlauchten Kreis kulinarischer Spezialitäten. Austern sowie Hummer stehen auf der Kanalinsel nicht nur häufig auf der Speisekarte, sie sind hier natürlich besonders frisch.

Das hat vor allem mit der außergewöhnlichen hohen Wasserqualität zu tun, die offensichtlich auch von den extremen Gezeitenwechseln beeinflusst wird. Bis zu 14 Metern reicht der Tidenhub. Ein Wert, der weltweit seinesgleichen sucht.

Aber nicht nur Gourmets finden auf Jersey im Frühjahr Erfüllung. Die Insel bietet auch Naturfreunden jede Menge Abwechslung. Zum Beispiel beim Delphin-Watching (www.jerseyseafaris.com). Die küstennahen Gewässer mit ihren zahlreichen Riffen sind beliebter Spielplatz für die zutraulichen Meeressäuger. Und wer Blumen mag, ist hier ohnehin richtig. Wo sonst kann man bereits im Frühjahr durch wilde Orchideenwiesen mit Tausenden Blüten gehen (<https://www.nationaltrust.je/orchid-field-le-noir-pre/>)?

Ein bisschen mehr Bewegung? Kein Problem! Wanderungen über die weiten, zu dieser Jahreszeit fast menschenleeren Strände sind mehr als ein Geheimtipp. Ebenso Radtouren auf den verkehrsberuhigten Green Lanes. Wie im Münsterland die „Pättkes“, führen die schmalen Straßen und Wege durch Wiesen und Felder oder entlang der faszinierenden Küsten Jerseys. Verleihstationen finden sich überall auf der Insel.

Wer also eine entspannte Inselauszeit genießen möchte, der ist im Frühjahr auf Jersey bestens aufgehoben.

Weitere Informationen auf www.jersey.com oder bei

Visit Jersey
c/o TravelMarketing Romberg
Schwarzbachstraße 32
40822 Mettmann
Tel. +49 (0) 2104-95 241 29
jersey@travelmarketing.de / www.jersey.com



Hinweis an die Redaktionen: Neben den beiliegenden Fotos finden Sie weiteres Bildmaterial auf: <https://business.jersey.com/media>

Sie haben Interesse an einer Recherchereise nach Jersey? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Ihr Ansprechpartner: Rolf Nieländer (r.nielaender@travelmarketing.de)

Über Jersey und Visit Jersey

Jersey ist mit einer Fläche von knapp 120 km² und rund 103.000 Einwohnern die größte und bevölkerungsreichste der Kanalinseln. Im Golf von St. Malo gelegen besticht sie durch eine außergewöhnliche Kombination aus britischem Stil und französischer Lebensart. Kein Wunder, befindet sich Jersey doch nur rund 25 Kilometer von der Nordwestküste Frankreichs entfernt im Ärmelkanal. Urlauber dürfen sich auf 23 Strände, imposante Steilküsten sowie 800 km Wanderwege freuen.

Visit Jersey wurde im März 2015 mit dem Ziel gegründet, den Tourismus in Jersey auf innovative, wirtschaftliche und effiziente Weise zu fördern. Seitdem positioniert die Marketingorganisation die Insel als vitalen Zufluchtsort für Urlauber, die eine entspannende aber gleichfalls erlebnisreiche Auszeit suchen. #dieinselauszeit